

Anlage: Jahreskontrakt 2015 des Kulturreferats

- Kulturförderung**

Bei Ref. IV sind folgende Fördermöglichkeiten angesiedelt:

	2013	*2014	**2015
Kultur in der Stadt (lt. HH-Plan) darin sind enthalten:	270.900 €	270.900 €	265.900 €
<i>Anträge an Kultur in Stadt</i>	144	147	
Zur Verfügung stehende Mittel:	240.900 €	240.900 €	235.900 €
Zuschussvergabe	260.680 €	256.525 €	
<i>Anträge</i>	36	22	
Zur Verfügung stehende Mittel für die Referentin:	30.000 €	30.000 €	30.000 €
Zuschussvergabe	30.000 €	23.812	
Fonds für Initiativgruppen			
<i>Anträge</i>	7	4	
Lt. HH-Plan zur Verfügung stehende Mittel	46.000 €	46.000 €	46.000 €
Zuschussvergabe	***26.250 €	7.270 €	
Fördertopf Kindertheater			
<i>Anträge</i>	15	7	
Lt. HH-Plan zur Verfügung stehende Mittel	30.000 €	30.000 €	30.000 €
Zuschussvergabe	29.500 €	16.000	
Feste Kostenstellen/ Zuschüsse			
Lt. HH-Plan zur Verfügung stehende Mittel	4.998.216 €	5.020.360 €	5.053.420 €
<i>Anträge</i>	51	52	53
Heimatspflege			
<i>Anträge</i>	20	19	24.700 €
Lt. HH-Plan zur Verfügung stehende Mittel	24.700 €	24.700 €	
Zuschussvergabe	24.700 €	22.950 €	
Preise für Kunst und Wissenschaft	23.300 €	33.300 €	****23.300 €

* Stand: 05.11.2014

** Vorbehaltlich der Haushaltsberatungen für 2015

*** Bei der Kostenstelle „Fonds für Initiativgruppen“ standen lt. HH-Plan 2013 Zuschussmittel i. H. v. 46.000,- € zur Verfügung, die verbleibenden 19.750,- € wurden zur Deckung der Kostenstelle „Kultur in der Stadt“ benötigt

**** im Jahr 2015 wird der „Preis der Stadt Nürnberg“ turnusmäßig nicht vergeben, daher verringert sich der Ansatz um 10.000 €

Wie schon im Jahr 2013 werden die bei der Kostenstelle „Kultur in der Stadt“ bereitgestellten Mittel, auch im Jahr 2014 nicht ausreichen. Als Deckung muss, wie in den Jahren zuvor, die Kostenstelle „Fonds für Initiativgruppen“ herangezogen werden. Auch in 2014 ist die Zahl der Anträge kontinuierlich gestiegen. Die Bemühungen seitens der Verwaltung die Kostenstelle „Kultur in der Stadt“ „aufstocken“ zu lassen, sind bisher ergebnislos verlaufen. Die Tendenz der vermehrten Anfragen nach Fördermöglichkeiten wird sich weiter nach oben entwickeln, schon alleine deswegen, weil viele bisherige Sponsorengelder bereits weggefallen sind und auch zukünftig mit weiteren Einschränkungen zu rechnen ist.

- **Bauvorhaben des Geschäftsbereiches**

Derzeit befinden sich folgende Ref. IV-Projekte im MIP:

- Abschließender Ausbau Dokumentationszentrum; Planungsstart von H avisiert
- Zeppelfeld/Zeppelintribüne - Vorbereitung der Generalinstandsetzung läuft
- Sanierung Z-Bau 1. BA läuft
- Kulturwerkstatt „Auf AEG“ läuft
- Gemeinschaftshaus Langwasser Generalsanierung 2. BA; Personaldisposition H erforderlich
- Umbau des Sebastianspitals für die Hochschule für Musik läuft

Derzeit sind im Rahmen des BIC folgende Projekte zu koordinieren:

- Künstlerhaus 3. BA; Planungskapazität von H avisiert
- Konzertsaal/Interimspielstätte Staatstheater während Opernhaussanierung; Wirtschaftlichkeitsstudie bereits vorgestellt, Standortentscheidung und Grundsatzbeschluss stehen aus
- Sanierung Opernhaus; Projektdef. als Grundlage zur Ermittlung des Kostenrahmens läuft
- Generalsanierung Meistersingerhalle; steht in Abhängigkeit zur Konzertsaal-Entscheidung
- Untere Talgasse - Dachsanierung und statische Sicherung
- Sanierung Z-Bau 2. BA
- Tafelhalle - Dachsanierung